

eine

eine

Zum Autor:

Ad de Bont (geboren 1949 in der Nähe von Amsterdam) ist ein bekannter niederländischer Dramatiker und Regisseur. Er absolvierte eine Ausbildung zum Lehrer mit Schwerpunkt in der Spiel- und Theaterpädagogik. Er ist künstlerischer Leiter der Theatergruppe „Wederzijds“, mit der er über 20 Theaterstücke entwickelte. Heute zählt Ad de Bont zu den meistgespielten Autoren in Deutschland und erhielt zahlreiche Ehrungen für seine außergewöhnlichen Inszenierungen.

Musischer Abend des Klassischen und Sprachengymnasiums

Odysseus
Penelope
Eurykleia/Sirene
Telemachos
Athene
Mentes/Kirke
Zeus
Hermes
Poseidon/Polyphem
Kalypso
Freundin/Sirene
Freundin/Sirene
Nausikaa
Antinoos
König/Eurymachos
Eumaios/Polyphem/Sirene
Mesaulios/Polyphem/Demodokos

Samuel Prieth
Elisabeth Fouqueau
Anna Maria Zuech
Vincent Povic
Franziska Troger
Eliana Ardelean
Lena Haller
Viktor Illmer
Anete Kramina
Maria Stuppner
Laura Masten
Maria Magdalena Stricker
Judith Hohenegger
Iris Zöggeler
Stefanie Messner
Valerie Kripp
Lola Neuert

Zum Stück:

Die Odyssee von Homer zählt zu den ältesten und einflussreichsten Werken der abendländischen Kultur. Die Geschichte vom Helden Odysseus, der nach 10-jähriger Irrfahrt endlich nach Hause zu seiner treuen Gattin Penelope zurückkehren darf, reicht ca. 2800 Jahre zurück.

Ad de Bont lässt die Heimkehr des Odysseus aus mehreren Perspektiven darstellen: aus der des Odysseus, der sich nach seiner Heimat sehnt, aus der Penelopes, die nicht glauben will, dass ihr Mann umgekommen ist, der des Sohnes Telemachos, dem das spurlose Verschwinden und die jahrelange Trauer der Mutter schwer zu schaffen machen, und aus der der Götter, die letztendlich über das Schicksal des Odysseus entscheiden wollen.

Sprachlich wagt Ad de Bont den Spagat zwischen Antike und Gegenwart und wechselt immer wieder von der bilderreichen Sprache Homers, die in deutscher Übersetzung im Hexameter dargeboten wird, zu einer modernen kolloquialen Umgangssprache.

Theodor Adorno bezeichnete Odysseus als erste literarische Figur, die sich nicht dem Willen der Götter unterwirft, sondern ihr Schicksal selbst in die Hand nimmt. Damit steht Odysseus für die Sehnsucht des Menschen, aus den Irrfahrten des Lebens als Sieger hervorzugehen.

„Eine Odyssee“ von Ad de Bont Meran 2014

Inszenierung Bühne

Christina Khuen
Anuschka Prossliner
Klasse 4c

Grafik

Dieter Teutsch Grafik-
werkstatt 4. Klassen

Gesamtleitung

Maria Kiem
Johannes Kofler
Jutta Telser
Irene Terzer

Do 20. März 2014 10 Uhr / 20 Uhr
Fr 21. März 2014 10 Uhr / 20 Uhr

dyssee

dyssee